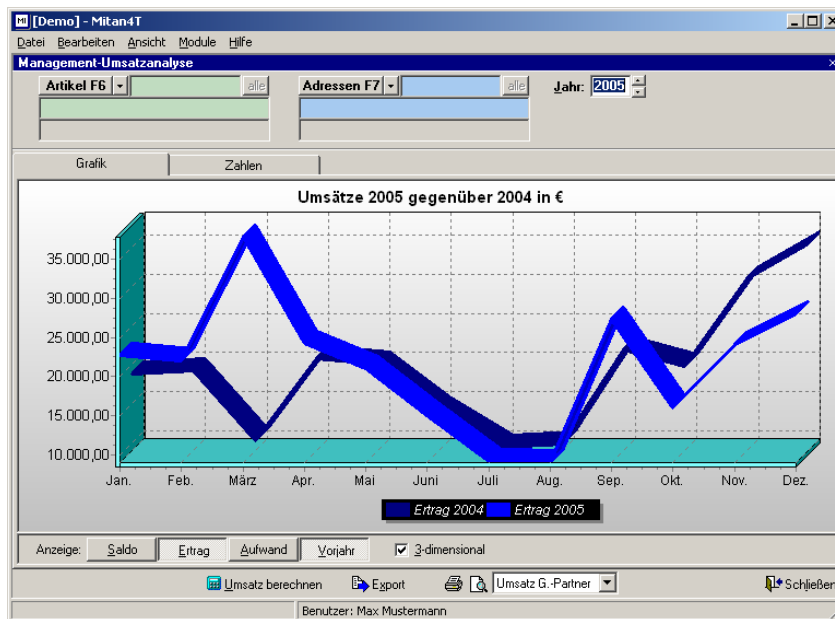




Management



Ihre Vorteile im Überblick

- Lückenlose Erfassung der umsatzrelevanten Vorgänge
- Schnelle Verfügbarkeit aller notwendigen Informationen
- Optische Darstellung der geschäftlichen Entwicklung
- Mittels Filter- und Suchschaltflächen kann eine sehr detaillierte Übersicht erstellt werden.
- Über Systemrechte kann der Zugriff auf Managementdaten individuell gestaltet werden.

Umsatzanalyse

Die Umsatzanalysen können als Gesamtsicht oder als Sicht nach Artikel bzw. Geschäftspartner gewählt werden.

Sie stehen sowohl als Grafik als auch als Werteübersicht zur Verfügung.

Damit stehen ergänzend zu den Informationen aus der Finanzbuchhaltung detaillierte Auskünfte zur Verfügung.

Auftragslage

Bereits in der Warenwirtschaft sind die Trends aus der Auftragslage auf einen Blick erkennbar.

| Summen (brutto) in €: | | |
|-----------------------|------------|------------|
| Vorgang | Z.-Eingang | Z.-Ausgang |
| Angebote | 37.711 | -26.263 |
| Bestellungen | 346.327 | -7.956 |
| Lieferungen | 6.642 | -82.650 |
| Rechnungen | 145.274 | -13.568 |

Liquidität

Mittels systemintern geführter Bankkonten wird der aktuelle Konten- und Kassenbestand angezeigt und somit ist die kurzfristige Liquiditätentwicklung nachvollziehbar.

Auswertungen

Diverse Listen bzw. Auswertungen stehen weiterhin zur Verfügung:

- Auftragsbestand
- Lieferplan
- Offene Posten
- Übersicht Vorgänge

Bestandsmeldung

In der Bestandsmeldung erfolgt die mengen- und wertmäßige (mittels Bewertungspreisen) Erfassung aller im Bestand bzw. in der Inventur erfassten Artikel zu einem bestimmten Tag.

Lagerbewertung

Wird der Artikelbestand in einzelnen Lagern geführt, ist dafür eine separate Bestandsbewertung je Lager möglich.

Lieferanalyse

Alle Lieferungen in Ein- und Ausgang werden aufgelistet und mit Gesamtsumme bzw. detailliert dargestellt. Die Lieferdifferenz wird in Tagen ausgewertet.

Trendanalyse

Alle aufwands- und umsatzrelevanten Rechnungen sowie Aufträge und Bestellungen werden abgebildet. Auf einen Zeitraum von 60 Tagen bzw. 52 Wochen wird die Entwicklung grafisch dargestellt.